

Haben Sie Lust bekommen, gemeinsam etwas zu bewegen?

All diese Projekte sind nur möglich, weil Menschen wie Sie uns unterstützen. Dazu gibt es verschiedenen Möglichkeiten.

- **Mitgliedschaft:** Werden Sie dauerhaftes Mitglied in unserem Förderverein und gestalten Sie langfristig mit.
- **Spende:** Unterstützen Sie unsere Projekte mit einem Beitrag Ihrer Wahl.
- **Einsatz:** Packen Sie bei unseren Veranstaltungen aktiv mit an indem sie Teil unseres Helferteams werden.

Kommen Sie bei einer unserer nächsten Veranstaltungen, vielleicht bei einem Kirchencafe, jeweils am 2. Sonntag des Monats, nach der Messe um 10:00 Uhr, gerne auf uns zu. **Wir freuen uns auf Sie!**



Förderverein Wallfahrtskirche Waghäusel e.V.

Bischof-von Rammung-Straße 2
68753 Waghäusel
Telefon: 07254/9288-0
Telefax :07254/9288-99
foerderverein@wallfahrtskirche-
waghaeusel.de
www.kloster-waghaeusel.de

Ansprechpartner
Pater Robert Maria oder
Manuela Hammer, 1.Vorsitzende
foerderverein@wallfahrtskirche-
waghaeusel.de

Bankverbindungen
Volksbank Kraichgau
IBAN: DE 08 6729 2200 0010 5930 00
Sparkasse Kraichgau
IBAN: DE 64 6635 0036 0000 1217 65
Sparkasse Karlsruhe
IBAN: DE 65 6605 0101 0109 2147 91

Förderverein Wallfahrtskirche Waghäusel e.V.



Helfen Sie mit, dass die Wallfahrt nach Waghäusel lebendig erhalten bleibt und auch heute suchende Menschen hier Besinnung, Orientierung und geistliche Hilfe finden können !

Werden Sie Mitglied im Förderverein Wallfahrtskirche Waghäusel e.V.

Der Förderverein Wallfahrtskirche Waghäusel stellt sich vor

Im Juli 2000 wurde der „Förderverein Wallfahrtskirche Waghäusel e.V.“ gegründet. Seine selbst gestellte Aufgabe ist die ideelle und finanzielle Förderung der Wallfahrt nach Waghäusel.

Unter gutem Schutz: Unsere Patrone



Unser Wirken steht unter einem besonderen Segen. Neben der **Mutter mit dem gültigen Herzen**, der Patronin unserer Wallfahrtskirche, ist der **heilige Josef** Schutzpatron unseres Vereins.

Unsere Verbundenheit feiern wir:

- **Gemeinsames Fest:** Jedes Jahr am 19. März begehen wir feierlich unser Stiftungsfest.
- **Im Gebet verbunden:** an jedem 19. des Monats feiern wir eine heilige Messe für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder unseres Vereins. So tragen wir uns gegenseitig im Glauben.



Hier einige Beispiele geförderter Projekte

Oasen des Glaubens bewahren

Unsere Wallfahrt ist ein Ort der Ruhe und Besinnung. Damit das so bleibt, setzen wir uns mit Herzblut für den Erhalt der Anlagen ein:

- **Garten der Auferstehung:** Ein Ort des Friedens, an dem Christus jeden mit offenen Armen empfängt. Die Botschaft „Kommt alle zu mir“ (Mt 11,28) ist eine Einladung zum Innehalten und wird in verschiedenen Sprachen ausgesprochen. Sie verspricht jedem Gast, unabhängig von Herkunft und Last, einen Ort der Ruhe und Geborgenheit.
- **Historischer Ölberg:** Ein Schmuckstück aus dem 19. Jahrhundert erstrahlt in neuem Glanz: Mit viel Liebe zum Detail wurde der historische Ölberg restauriert. Er ist heute wieder ein kraftvoller Ort, der zum stillen Gebet einlädt.
- **Würdevolle Liturgie:** Durch die Finanzierung der Restauration kostbarer Messgewänder und Pflege der Orgel, bewahren wir die Schönheit unserer Gottesdienste.



Gebt der Gastfreundschaft Raum: Durch sie gelangt man zu Gott.
(Hl. Augustinus)

Räume für Gemeinschaft schaffen

Glaube braucht Begegnung. Deshalb investieren wir in Gebäude, die Menschen zusammenbringen:

- **Haus Benedikt:** Ein Zuhause für Gäste und Gruppen. Ein besonderes Augenmerk gilt auch der Förderung der **Jugendarbeit**.
- **Edith-Stein-Halle:** Ob beim gemütlichen Kirchencafé im Winter oder bei kirchlichen Veranstaltungen – wir haben die Renovierung unterstützt, damit Gastfreundschaft einen würdigen Rahmen hat.
- **Haus der christlichen Nächstenliebe:** Seit der Einweihung im April 2026 entsteht hier ein Ort für echtes Miteinander und Gemeinschaft. Wir haben den Bau unterstützt und werden auch die Finanzierung der Außenanlagen übernehmen.
- **Aushängeschild Kirchenvorplatz:** Die Gestaltung des Kirchenvorplatzes und des Vorplatzes des Haus der christlichen Nächstenliebe wurde von uns mitfinanziert.